

# Ev. - Luth. Kirchgemeinde Theuma - Altensalz

Glaube und Gemeinschaft (er)leben



Wenn Gott schon für die  
Blumen so wunderbar sorgt,  
die heute blühen und  
morgen bereits verwelkt sind,  
wie viel mehr wird er da für  
euch sorgen?  
Euer Glaube ist so klein!  
Lukas 12,28

Kirchblätt'1 April & Mai 2025



Liebe Leserin, lieber Leser,

immer wieder höre ich Menschen sagen: „Ich halte gerade die Weltlage nicht aus. Ich kann keine Nachrichten mehr ertragen. Ich muss mich davor schützen. Es ängstigt mich zu sehr.“



Die Lage in der Welt war noch nie gut. Es gab zu allen Zeiten Kriege und Nöte und es ging turbulent zu. Gerade deshalb ist das, was zu Ostern geschieht, so überlebenswichtig für uns Menschen. Die Angst in der Welt ist überwunden. Sie wird letztendlich nicht die Oberhand gewinnen. Auch nicht die Dummheit und die Bosheit und die Nachlässigkeit. Das alles ist endlich und vergänglich. So

dürfen wir uns freuen an dieser Botschaft der Liebe zum Osterfest: Das Grab ist leer, der Tod hat nicht das letzte Wort. Das können wir uns immer wieder gegenseitig zusagen und aussprechen und Mut daraus schöpfen. So wie es das Wort Gottes am Ostersonntag sagt:

» Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

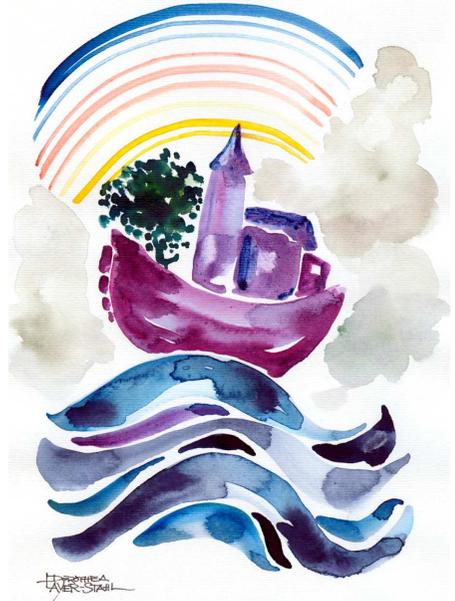
*Offenbarung 1,18*

Henry Nouwen, ein niederländischer katholischer Priester, Philosoph, Schriftsteller hat ein Gebet verfasst, das ich Ihnen ans Herz legen möchte. Er selbst war oft genug gebrochen, verzweifelt und zerrissen. So konnte er anderen bedürftigen Menschen helfen und sie ermutigen, auf Gott zu vertrauen.

„O Herr, heute dachte ich an das Wort von Vincent van Gogh: „Es gibt zwar Ebbe und Flut, aber das Meer bleibt das Meer.“ Du bist das Meer. Obgleich es in meinem Gefühlsleben viel Auf und Ab gibt und ich oft große Verschiebungen und Veränderungen in meinem Inneren wahrnehme, so bleibst du doch derselbe. Deine Unveränderlichkeit ist nicht mit der Unveränderlichkeit eines Felsens zu vergleichen, sondern mit der unwandelbaren Treue eines Liebenden. Deine Liebe rief mich an, und immer wieder werde ich zu deiner Liebe zurückgerufen. Es gibt Tage der Trauer und Tage der Freude; es gibt Gefühle von Schuld und Gefühle von Dank; es gibt Augenblicke des Versagens und Augenblicke des Erfolgs; aber alles ist umfassen von deiner unwandelbaren Liebe. Meine einzige wirkliche Versuchung besteht darin, an deiner Liebe zu zweifeln, zu meinen, dass deine Liebe mich nicht erreichen kann, und mich selber aus dem rettenden Bannkreis der Strahlen deiner Liebe zu entfernen. Damit aber begeben mich in das Dunkel der Verzweiflung. Herr, Meer der Liebe und Güte, lass mich die Stürme und Winde in meinem Alltag nicht zu sehr fürchten und lass mich wissen, dass es Ebbe und Flut gibt, das Meer aber Meer bleibt. Amen.“

Henri J. M. Nouwen „Gebete aus der Stille – Den Weg der Hoffnung gehen“ (Verlag Herderbücherei, 4. Auflage 1982)

*Pfarrerin Ellen Meinel*



### Neue Regelung zur Sammlung der Kollekte im Gottesdienst

Das Thema Geld hat uns im Kirchenvorstand immer wieder beschäftigt – nicht nur im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen, sondern auch in der Art und Weise, wie wir im Gottesdienst mit Geld umgehen.

Als störend für den Ablauf des Gottesdienstes wird von vielen die Sammlung im Gottesdienst empfunden. Die Andacht wird unterbrochen, wenn während des Liedes (das ja eigentlich kein „Pausenfüller“, sondern ein gesungenes Gebet sein soll) nach Geld gesucht wird.

Als Lösung haben die Kirchenvorstände nun folgendes beraten und entschieden:

Künftig soll die Kollekte grundsätzlich am Ausgang eingesammelt werden. Eine Ausnahme bilden nur diejenigen Gottesdienste, bei denen sich hinterher noch ein Zusammensein im Kirchengebäude anschließt. Diese Gottesdienste sind im Kirchblättl mit dem Gabel-/Wurstsymbol gekennzeichnet. Hier ist es aus organisatorischen Gründen erforderlich, während des Gottesdienstes zu sammeln.

Wir hoffen, mit dieser Regelung etwas mehr Transparenz zu schaffen und vor allem für einen „runderen“ Ablauf des Gottesdienstes zu sorgen.

Wir freuen uns auf Eure Gedanken und Rückmeldungen dazu.

*Ellen und Knut Meinel*





Der Frühling stellt sich auch auf unserem schönen Theumaer Friedhof wieder ein. Die ersten Frühjahrsblüher spitzen bereits zwischen den Grashalmen hervor. Auch die Tierwelt ist bereits wieder sehr aktiv unterwegs. Die Vögel singen und bauen bereits die ersten Nester in Strauch und Kasten. Auch unsere Fasane sind bereits auf Nistplatzsuche - bitte störe diese nicht wenn du einen Fasan im Gebüsch entdeckst.

Ebenfalls sind Eichhörnchen & Co. Unterwegs. Es zeigt sich, dass eine naturnahe Bewirtschaftung des Friedhofes einer schönen

Gestaltung und Pflege nichts im Wege steht, sondern dass beides sich Gegenseitig ergänzt.

Nutze doch einmal einen schönen sonnigen Frühlingstag und genieße die wunderbar erwachende Schöpfung unseres Herrn auf dem Theumaer Friedhof.

Ein besonderer Ort hierfür ist die schöne gespendete Holzbank am Teich des neuen Naturgrabfeldes. Hierfür nochmals herzlichen Dank an die großzügigen Spender. Im Teich wurden bereits im Herbst Frösche entdeckt, vielleicht kannst auch du sie beobachten.



Das Erwachen der Schöpfung nach dem Winter geht aber auch mit manchen Problemen einher: So verirren sich bei geöffneten Türen vereinzelt Rehe auf den Friedhof. Solltest du gegen Abend ein offenes Tor bemerken, dann bitte schließe dieses. Ebenfalls lockern sich regelmäßig nach den Frösten Grabmahle und sind somit nicht mehr standsicher. Dies wird, wie jedes Jahr, Anfang Mai von uns geprüft und die Nutzungsberechtigten werden darüber informiert. Auch das Unkraut sprießt im Frühling fleißig! Hier weise ich nochmals darauf hin, dass das Verwenden von Giften und Salzen auf dem Friedhof untersagt ist.

Bei Wünschen und Anregungen möchte ich gerne mit Euch ins Gespräch kommen. Tel.: 0174/9983458

# 6 Gemeinsam unterwegs !

## Auf geht's ... „nach Oberfranken - genauer gesagt: ins Fichtelgebirge

Der Gottesdienst in Thierstein wird durch unsere Kirchengemeinde familienfreundlich ausgestaltet.

Die anschließenden Unternehmungen sind ebenfalls für alle geeignet.

Wir wollen uns in Fahrgemeinschaften zusammenfinden. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht oder anbieten kann, gebe bitte Bescheid.

Wir bitten um eine Anmeldung im Pfarrbüro Theuma bis zum 24. April.



**GEMEINDE-  
AUSFLUG  
4. MAI 2025**

**10.00 UHR GEMEINSAMER  
GOTTESDIENST IN THIERSTEIN,  
AN DER KIRCHE 7**

**BESICHTIGUNG BURGRUINE  
THIERSTEIN UND KIRCHE  
IN HÖCHSTÄDT;  
MITTAGESSEN;  
SPAZIERGANG ODER BESUCH  
IM PORZELLANIKON  
HOHENBERG;  
KAFFEE TRINKEN**

## Gemeindetag am 7. Juni in Chodov/ Tschechien

Wir besuchen einen kleinen Kirchentag mit Gemeinden aus Sachsen, Böhmen und Bayern.

**Abfahrt um 8 Uhr  
in Fahrgemeinschaften  
Treffpunkt: Pfarrhaus Theuma**

Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte bis spätestens 5. Juni im Pfarrbüro Theuma.

Es wird ein buntes Programm geben, bei dem besonders an Familien mit kleinen Kindern und an Jugendliche gedacht ist. Der Tag schließt mit einem gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst.



**TSCHECHISCH-DEUTSCHER  
GEMEINDETAG**

**ČESKO-NĚMECKÝ  
SBOROVÝ DEN**

**DAS GUTE  
BEHALTEN**

**DOBŘÉHO  
SE DRŽTE**

**7. JUNI 2025  
VON 9.30 BIS 17.00 UHR**

**7. ČERVENA 2025  
OD 9.30 DO 17.00**

**FÜR ALLE GENERATIONEN**

**PRO VŠECHNY GENERACE**

**GEMEINSAM SINGEN,  
BETEN, ESSEN, ERLEBEN**

**ZPĚV, MODLITBA, JÍDLA,  
SPOLEČENSTVÍ, SPORTOVÁNÍ**

**WWW.DEKANAT-SELB.DE**

**CZ-35735 CHODOV**

**Konfirmiert werden wollen  
am 13. April in der Maria-Magdalenen-Kirche Theuma**

**am 11. Mai in der Kirche Altensalz**

*Die persönlichen Angaben  
werden aufgrund des  
Datenschutzes online  
nicht veröffentlicht.*



**In die Ewigkeit abberufen wurden**

*Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. Psalm 23,6*

*Und die Hand unseres Gottes war über uns und errettete uns vor Feinden und vor solchen, die uns auf dem Wege nachstellten. Esra 8, 31*

*Bleibe fromm und halte dich recht; denn einem solchen wird es zuletzt gut gehen. Psalm 37, 37*

*Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. Psalm 37,5*

*Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut. 1. Mose 1, 31*





*Herzliche Einladung  
zum  
Tag der Offenen Tür  
mit offizieller Einweihung der  
neuen Räumlichkeiten in der  
„Alten Schule“ und der  
„Herberge auf Zeit  
Altensalz, Dorfstrasse 11  
Sonntag, 18. Mai  
14 Uhr*

In den vergangenen Wochen waren viele Menschen an verschiedenen Stellen in der „Alten Schule“ fleißig im Einsatz. Es wurde geschliffen und gestrichen, gesägt und gebohrt, geputzt und gewachst. Nun ist

es bald soweit, und die Gemeinde darf das Schmuckstück nun beziehen - vorher aber ausgiebig betrachten und feiern. Wir sagen ganz bewusst „Gott sei Dank!“, möchten uns bei dieser Gelegenheit aber auch bei allen Ehrenamtlichen, Sponsoren, unserem Freundeskreis und der Kommune Neuensalz bedanken, die es ermöglicht haben, dass dieses Projekt umgesetzt werden konnte.

Jetzt geht es los! Ein Kreis engagierter Ehrenamtlicher hat sich im März getroffen, um ein Angebot für den Begegnungsort „Alte Schule“ zu entwickeln. Spätestens im Herbst soll es mit regelmäßigen Formaten losgehen. Was denken Sie? Was sollte dort passieren? Wen oder was würden Sie gerne in der Alten Schule sehen – und was müsste passieren, damit Sie dort gerne eine Veranstaltung besuchen? Sagen Sie uns Ihre Meinung oder Ihre Vorschläge oder bringen Sie sich gerne in unser Planungsteam mit ein – wir freuen uns über jede Unterstützung! Rückmeldungen gerne an das Pfarrerehepaar Meinel.



Herzliche Einladung zum Wandergottesdienst am Himmelfahrtstag, 29. Mai  
11 Uhr

Start an der Radwegekirche Altensalz. Wir laufen einen familienfreundlichen und kinderwagentauglichen Rundweg entlang und oberhalb der Talsperre Pöhl (ca. 5 km); unterwegs erwarten uns Impulse und Aufgaben, Gebete und Lieder. Zum Ausklang gegen 14 Uhr gibt's Kaffee, Kuchen und Gutes vom Grill im Kirchpark.

Herzliche Einladung!

*Bei Dauerregen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.*



## Hilfe für Osteuropa

Hilfsgemeinschaft Keimling e.V. - Karolastraße 102 - 08525 Plauen

Der **Frühjahrstransport** der Hilfsgemeinschaft Keimling e.V. fährt Ende April wieder mit 2 Kleinbussen nach Rumänien!

Daher kann nur folgendes mitgenommen werden:

- Pakete mit Nummern für Familien (mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln)
- Pakete ohne Nummern mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln
- Geldbriefe für Familien

Wichtig: Bitte Pakete NICHT zukleben oder zuschnüren. Alle Pakete werden durch Keimling e.V. geöffnet und kontrolliert.

**Paket- und Spendenannahmen im Pfarramt Theuma**  
Donnerstag 10.04. 15 - 18 Uhr

Die Annahme im Lager der Spedition Schimpf (*Reumtengrüner Weg 21, 08236 Ellefeld*) ist diesmal nur am Dienstag, den 15.04.2025 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Weitere Information erhalten Sie im Pfarramt Theuma oder direkt bei Hilfsgemeinschaft Keimling e.V., Karolastraße 102, 08525 Plauen Tel.: (03741) 5216 56; E-Mail: info@keimlinge.de

*Der Alte Friedhof  
Altensalz –  
ein Badeplatz  
mit Geschichte*

Seit es Kirchengebäude gibt, hat man diese auch als geistliche Kraftorte verstanden. Deshalb bestattete man die Verstorbenen anfangs in, später um



Ansicht des Friedhofs aus Richtung Salzquelle um 1940

© Richard Herold, Deutsche Fotothek

eine Kirche herum. Aus diesem Grund hat auch der Altensalzer Friedhof eine Geschichte, die sich mindestens bis 1589 zurückverfolgen lässt. Bis zum Bau der Talsperre waren der jetzige Kirchpark und der heutige Badeplatz ein Gedenk- und Ruheort für zahlreiche Familien aus den Dörfern rund um Altensalz. Ein alter Lageplan von 1930 listet über 800 Grabstätten auf. In der Kirche befinden sich unter dem Altarbereich noch heute mehrere etwa 400 Jahre alte Gräfte. Das älteste noch erhaltene Grabmal des ehemaligen Friedhofs stammt aus der Zeit um 1900. Es steht heute auf dem neuen Friedhof Altensalz.

1959 wurde der Friedhof im Zuge des geplanten Talsperrenbaus aufgelöst; im September desselben Jahres begann man mit der Überführung von insgesamt 1800 Verstorbenen in 670 Särgen. Auf Wunsch der Angehörigen fanden die meisten Verstorbenen auf dem neu errichteten Friedhöfen Altensalz (am Ortsausgang) und Thoßfell ihre letzte Ruhe, aber auch auf den umliegenden Friedhöfen, z. B. In Thoßfell, Plauen, Treuen und Theuma, fanden Beisetzungen statt. Dabei wurden zum Teil auseinanderliegende Gräber von Familienangehörigen mitunter auch zusammengefasst und in einem gemeinsamen Grab bestattet. Heute sind die meisten dieser alten Gräber von den jeweiligen Friedhöfen verschwunden.

Was mit den übrigen Gräbern des Altensalzer Friedhofs geschah, ist unklar.

Immer wieder auftretende Knochenfunde in den 1960er Jahren.  
 Am 1. April 1965 erreichte das Stauwasser der Pöhl das inzwischen eingeebnete Friedhofsgelände.  
 In der Pöhl befinden sich noch heute die Fundamente der Friedhofsmauer, der 1867 errichteten Leichenhalle und Fragmente zerstörter Grabsteine. Alte Grabsteine fanden u.a. Verwendung beim Bau der neuen Umfassungsmauer und sind dort heute noch erkennbar.

*Der Alte Friedhof Altensalz -  
 ein Badeplatz mit Geschichte*

## Ausstellungseröffnung

18. Mai - 14 Uhr  
 Kirche Altensalz

gezeigt werden Fotos, Dokumente und Fragmente  
 alter Grabsteine aus der Talsperre Pöhl

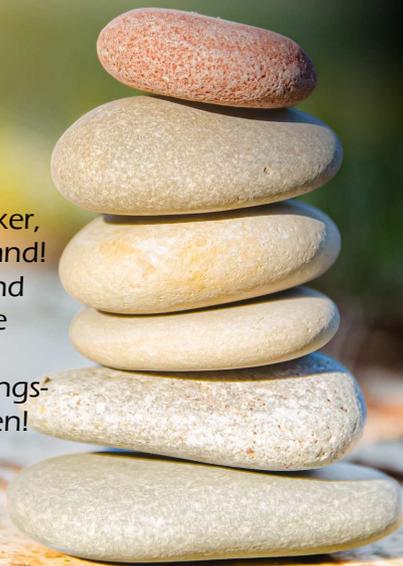


*„Lass uns  
 erkennen, wie  
 kurz unser  
 Leben ist, damit  
 wir zur Einsicht  
 kommen!“  
 Psalm 90,12*

## *Lasst uns beten!*

Herr,  
 wir wollen den Unterschied machen.  
 Wir wollen nicht zu jenen gehören,  
 die schimpfen und sich aufregen,  
 sondern wir wollen beten für alle Politiker,  
 ob kommunal oder für unser Deutschland!  
 Wir wollen den Unterschied machen und  
 Alles in Deine Hände legen, statt unsere  
 Hände zu Fäusten zu ballen!  
 Herr, hilf, dass Menschen in den Führungs-  
 positionen ihre Herzen zu Dir hin richten!  
 Sei Du gnädig, Herr !  
 Sei bei uns und hilf uns,  
 den Unterschied zu machen!

*Amen!*





## Kinder und Jugend

**Christenlehre für die Klassen 1 bis 6** - Ansprechpartnerin Daniela Rödel

**Theuma** - mittwochs

Klasse 1-3: 15 Uhr

Klasse 4-6: 16 Uhr

Pfarrhaus Theuma

**Altensalz** - donnerstags

Klasse 1-6: 16.30 Uhr

im Feuerwehrhaus Gansgrün im

(außer Ferien und Feiertag)

**KONFI-KURSE**  
jeweils 17-18:30 Uhr  
Pfarrhaus Theuma

**Klasse 8** 01.04.

**Klasse 7** 8.4. / 15.04. / 29.4. / 13.05. / 27.05.

**JG** 04.04. / 02.05. / 16.05.  
jeweils 18 Uhr  
im Pfarrhaus Theuma

[www.kg-theuma-altensalz.de](http://www.kg-theuma-altensalz.de)

*Angebote der Evangelischen Jugend Vogtland unter [www.evjuvo.de](http://www.evjuvo.de) !*

**KONFI '27**  
Sei mit dabei!

Nach den Sommerferien startet der neue Konfikurs - und wir möchten Dich einladen, mit dabeizusein!



## DU KOMMST UNS GERADE RECHT!

*Bist Du...*

- ...gerade in der **6.Klasse** und kommst demnächst in die 7.Klasse?
- ... **getauft** oder **ungetauft**?
- ...daran interessiert, alte Freunde wiederzutreffen oder neue kennenzulernen?
- ...etwas über Gott, Dich selbst, Deinen Glauben zu lernen oder ihn (neu) zu entdecken?

Wenn Du alle Fragen mit **JA!** beantworten kannst, dann sollten wir uns kennenlernen - Dein KonfiTeam der Kirchengemeinde Theuma-Altensalz freut sich darauf!

Komm einfach mit Deinen Eltern am **Dienstag, 13.Mai**

**um 19 Uhr** ins **Pfarrhaus nach Theuma**, Hauptstrasse 36 - völlig unverbindlich.

Und wenn Du gar nicht weißt, was Konfirmation ist, dann solltest Du erst recht kommen, denn wir haben ein gutes Angebot für Dich!

Wir freuen uns auf Dich!

Das KonfiTeam  
Daniela Rödel & Knut Meinel

Herzlich Einladung zum

**INFO-  
ABEND**

**SAVE  
THE DATE**

**13.MAI  
19 UHR**

## Kirchenmusik

**S.i.N.G.**



- Singen mit Kindern 1.-6. Klasse  
Bei Interesse bitte bei Claudia Hartenstein melden !



**S.i.N.G.**

- Ansprechpartnerin Claudia Hartenstein  
mittwochs 18 Uhr im Pfarrhaus Theuma

**Kirchenchor**

- Ansprechpartnerin Claudia Hartenstein  
mittwochs 19 Uhr im Pfarrhaus Theuma

**Posaunenchor**

- Ansprechpartner Gerhard Schilbach 0174/9063755  
donnerstags 19 Uhr im Pfarrhaus Theuma

## Bibel, Weiterführung und Gebet

**„Füreinander statt Gegeneinander“ – Ökumenische Friedensgebete**

mittwochs 18 Uhr in der Johanniskirche Plauen

## Frauen und Männer

**Gemeindenachmittag**

- Ansprechpartnerin Christine Müller (037463 89783)  
Dienstag, 15.04. / 20.05. 14 Uhr im Pfarrhaus Theuma

**Unterwegs in Wald und Flur**

- Ansprechpartner Diana Fuhrmann (017632148677)  
und Werner Wolf (03741413536)



jeweils samstags 14 Uhr

05.04. Parken im Ort Zaulsdorf

03.05. Parkplatz Straße zwischen Rößnitz und Schneckengrün

07.06. Parkplatz an der Windmühle Syrau

**„Herrenabend“**

- Ansprechpartner Pfr. Knut Meinel

Freitag, 11.04. 19 Uhr „Knüpfers Restauration“ in Thoßfell

Donnerstag, 22.05. 19 Uhr „Knüpfers Restauration“ in Thoßfell

**„Zum Gefriemel“**

- Ansprechpartnerin Claudia Hartenstein

Samstag, 26.04. / 24.05. 14 Uhr „Alte Schule“ in Altensalz



**Glauben leben** - Ansprechpartnerin Pfrn. Ellen Meinel  
*geistlicher Input; Gespräche, Kreativsein, Aktivität...*

**Donnerstag, 3. April 20 Uhr Malzhaus Plauen**

**Dienstag, 29. April 18.30 Uhr „Alte Schule“ Altensalz**

**Dienstag, 20. Mai 18.30 Uhr „Alte Schule“ Altensalz**

# Brannte nicht unser Herz in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch APRIL 2025

06. April 2025  
Judika

14 00 Uhr Gottesdienst in **Altensalz**



13. April 2025  
Palmsonntag

10 00 Uhr Festottesdienst zur Konfirmation  
in **Theuma**



17. April 2025  
Gründonnerstag

19 00 Uhr Tischabendmahl in **Altensalz**



18. April 2025  
Karfreitag

15 00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde  
in **Theuma**



20. April 2025  
Ostersonntag

6 00 Uhr Auferstehungsfeier in **Altensalz**  
anschließend Osterfrühstück



21. April 2025  
Ostermontag

9 30 Uhr Festgottesdienst in **Theuma**



27. April 2025  
Quasimodogeniti

9 30 Uhr Gottesdienst in **Altensalz**



Abendmahl  
Gemeinschaftskelch



Abendmahl  
Einzelkelche



Kinder-  
gottesdienst



besondere musikl.  
Gestaltung



Kirchenkaffee



Essen &  
Getränke

**Zu dir rufe ich, HERR;** denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025

04. Mai 2025 Misericordias Domini	10 <u>00</u> Uhr	Gottesdienst in <b>Thierstein</b> <i>Info's zur Gemeindeausfahrt auf Seite 6</i>	
11. Mai 2025 Jubilare	10 <u>00</u> Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation in <b>Altensalz</b>	  
18. Mai 2025 Kantate	9 <u>30</u> Uhr	Gottesdienst in <b>Theuma</b>	  
25. Mai 2025 Rogate	9 <u>30</u> Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in <b>Altensalz</b>	
29. Mai 2025 Christi Himmelfahrt	11 <u>00</u> Uhr	Wandergottesdienst in <b>Altensalz</b>	
01. Juni 2025 Exaudi	9 <u>30</u> Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in <b>Theuma</b>	
08. Juni 2025 Pfingstsonntag	10 <u>00</u> Uhr	Open Air Pfingstgottesdienst in <b>Altensalz</b>	 
09. Juni 2025 Pfingstsonntag	9 <u>30</u> Uhr	Festgottesdienst in <b>Theuma</b>	



### Jubelkonfirmation 2025

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder die Feste zur Jubelkonfirmation in unserer Kirchengemeinde feiern und laden hierzu herzlich ein:

**in Altensalz am 25. Mai um 9.30 Uhr**  
**in Theuma am 01. Juni um 9.30 Uhr.**



Im Gottesdienst wollen wir bedenken, wie Gott dich in deinem Leben begleitet hat, wir wollen Abendmahl feiern und den Segen Gottes empfangen.

An den Samstagen vor der Jubelkonfirmation gibt es in den jeweiligen Gemeinderäumen beim Kaffeetrinken Gelegenheit, "alte" Erinnerungen aufzufrischen.

Die persönlichen Einladungen an die uns bekannten Jubilare wurden bereits versendet. Sollte jemand noch keine Einladung erhalten haben, bitte im Pfarrbüro melden.

Bitte an die Rückmeldung bis zum **01.05.2025** im Pfarrbüro Theuma denken!

Wir hatten als deutsche Staatsbürger eine ganz wichtige Aufgabe nach 1945: zu erinnern, aufzuarbeiten und zu verhindern, dass sich faschistisches und antisemitisches Gedankengut nie wieder breit machen kann. In keinem anderen Land wurde in so kurzer Zeit so unglaublich vielen Menschen so unerträgliches Leid zugefügt. Nur weil sie jüdisch waren oder kommunistisch oder homosexuell oder Zeugen Jehova oder eben dem herrschenden System widersprachen.

Es ist deshalb wichtiger denn je, nicht zu vergessen, was auch in unseren Dörfern passiert ist. Der Todesmarsch führte durch unser Gemeindegebiet: durch Theuma, Neuensalz und Thoßfell.

Im Rahmen einer kleinen Gedenkfeier erinnerten wir an die jüdischen Gefangenen, die unter unmenschlichen Bedingungen eine Nacht in Theuma verbringen mussten.

Vier Frauen sind in Theuma gestorben und wurden dort auch verscharrt. Erst später sind sie in Plauen auf dem Friedhof beigesetzt worden.

Herzlichen Dank an alle, die die Gedenkfeier mitausgestaltet haben und dass wir diese im Garten der Familie Müller feiern konnten. Das Grundstück grenzt an eine der Scheunen, in denen ein Teil der Frauen untergebracht war.

Danke an die mehr als 40 Menschen, die diese Veranstaltung besucht haben und denen das Schicksal der Frauen nicht egal war.



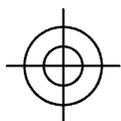
*Bild: Silvia Kölbel*



# Gottes- dienst

Folge 7

Was glaubst du  
denn ???



Im Fadenkreuz: Das Glaubensbekenntnis

an Jesus, an seine Frohe Botschaft von der Erlösung und seine baldige Wiederkunft. Aber die blieb bekanntlich aus – aber die Zahl der Gläubigen wuchs umso mehr. Menschen, die noch nie etwas von Jesus gehört hatten, lernten ihn kennen und wurden getauft. Gemeinden schossen wie Pilze aus dem Boden, und schon bald wurde klar: wir brauchen eine Besinnung auf die wesentlichen Inhalte unseres Glaubens, die alle Christinnen und Christen teilen. So entstanden die ersten Bekenntnisse: die „Basics“, die jeder Täufling wissen musste und zu denen er sich bei seiner Taufe bekannte. In 1.Kor.15,3ff dürften wir das früheste Glaubensbekenntnis der Christenheit finden – es ist sozusagen ein „Brühwürfel“ des christlichen Glaubens. Auch der Philipperhymnus Phil.2,6ff. ist wahrscheinlich ein frühes Taufbekenntnis.

Im 2.Jahrhundert entsteht das „Romanum“, ein dreigliedriges Glaubensbekenntnis zu Gott Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Mit ihm ist Form der bis heute gebräuchlichen Bekenntnisse angelegt. Ein heftiger Streit legte den Grundstein für das Bekenntnis, das 325 auf der Synode in Nizäa (heute Iznik, Türkei) beschlossen wurde. Er entstand in der Gemeinde von Alexandria über der Frage, ob Jesus wesenseins mit dem Vater ist oder ob er – als Mensch – sozusagen eine Stufe unter Gott steht. Über dieser Frage drohte die in dieser Frage zunehmend gespaltene Christenheit zu zerbrechen. Daher wurde auf dieser Synode ein Bekenntnis verfasst, dass die Wesenseinheit Jesu mit dem Vater betonte.



Aber die Gefahr einer Spaltung war damit nicht gebannt. Während sich die Lehre von Nizäa im Westen des römischen Reiches weitgehend durchgesetzt hatte, gab es im Osten des Reiches immer wieder heftigen Widerstand gegen diese Lehre. Der Osten entfernte sich zunehmend vom Westen.

Kaiser Theodosius wollte das nicht hinnehmen und strebte die Wiederherstellung der Einheit der Christenheit durch eine Neuordnung der Kirche an. Auf dem Konzil von Konstantinopel 381 einigten sich die Bischöfe auf den Bekenntnistext, den wir unter seinem sperrigen Namen „Nicäa-Konstantinopolitanum“ kennen – bis heute dasjenige Bekenntnis, das im wesentlichen alle Kirchen der Christenheit verbindet.

Das in unseren westlichen (evangelischen und katholischen) Kirchen übliche „Apostolische Glaubensbekenntnis“ soll der Legende nach von den 12 Aposteln stammen, entstand aber erst im 5. Jahrhundert, wahrscheinlich in Gallien. Es beruft sich nach Form und Inhalt auf das eingangs erwähnte Romanum.

Im Lauf der Kirchengeschichte entstanden immer wieder Bekenntnisse, wenn es darum ging, die Christenheit zu sammeln und einen Konsens zu formulieren. Beispiele dafür sind die „Confessio Augustana“ der Lutheraner, die „Confessio Tetrapolitana“ der Reformierten oder – in jüngerer Zeit sehr wichtig – die „Barmer Theologische Erklärung“.

Was es mit der Predigt auf sich hat, lesen Sie in Folge 8 von

## **Tatort Gottesdienst**



Knut Meinel

Nach winterbedingter Zwangspause gehen die Arbeiten im Kirchpark Altensalz endlich in die finale Phase.

Im Spätherbst konnte bereits eine neue Elektro- und Glasfaserverkabelung gelegt werden. In diesem Zuge wurde der umlaufende Weg leicht angehoben, die nach 60 Jahren sehr schief gewordenen Wegeborden neu gesetzt (so das diese jetzt kein erhöhtes Unfallrisiko mehr darstellen), und die Treppen entfernt.



Somit ist der Weg jetzt barrierefrei und besser nutzbar. Die veränderte Rasenfläche wurde bereits mit Mutterboden ausgeglichen und wird in nächster Zeit neu angehäht. Durch die neue geglättete Fläche ist der Park noch besser für kirchgemeindliche Veranstaltungen zu nutzen.



Aktuell wird die neue Zuwegung zum Park hinter dem Pfarrhaus angepasst. Hier musste ebenfalls das Höhenniveau angepasst werden, um Sturzkanten zu beseitigen und einen besseren Wasserablauf bei Starkregen zu ermöglichen. Hierzu werden die seit einigen Jahren defekten Regenentwässerungsleitungen ausgetauscht. Abschließend wird das Gelände wieder mittels Gartenzaun eingefriedet. Im Kirchhof muss neuer Wegekies aufgezogen werden.

Ebenso muss noch die Andachtsecke und der Springbrunnen gegen Ende der Arbeiten wieder eingerichtet werden.

Alle Arbeiten wurden durch sehr viel ehrenamtliches Engagement ermöglicht. Hierfür möchten wir allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die sehr viele Stunden ehrenamtlich gebaut haben und noch bauen werden, herzlich DANKE sagen. Da die Kosten für das notwendige Material sehr gestiegen sind, bitten wir Euch auch weiterhin um Eure finanzielle Unterstützung zur Erhaltung unseres wunderschönen Kirchparks Altensalz.

**Spendenkonto unserer Kirchgemeinde:**

**DE84 8705 8000 3180 0019 75**

**Verwendungszweck: Kirchpark Altensalz**

In diesem Jahr wird der Kirchpark Altensalz durch eine Ausstellung nochmals mehr in den Fokus gerückt. (siehe Seiten 10 und 11)

VERLÄSSLICH GEÖFFNETE KIRCHE & RADWEGEKIRCHE  
SAISONSTART

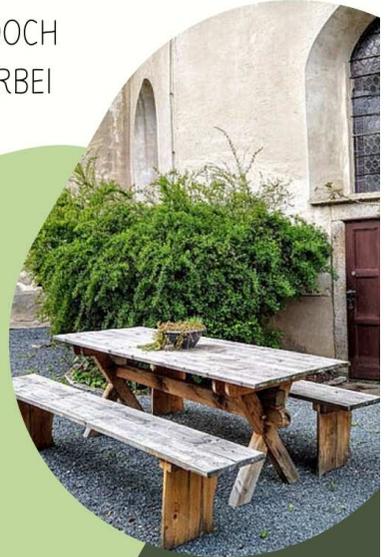


Ab Ostersonntag  
bis zum 31. Oktober  
ist die Kirche Altensalz  
wieder geöffnet !

TÄGLICH AB 10 UHR

Wir wollen Menschen die Möglichkeit  
bieten, sich zum Gebet zu sammeln, zur  
Ruhe zu kommen, Stille zu finden, Gott zu  
begegnen und sich gestärkt wieder auf  
den Weg zu begeben.

SCHAU DOCH  
MAL VORBEI



WIR HOFFEN AUF  
VIELE BESUCHER  
UND GUTE  
GESPRÄCHE.

Nach  
Beendigung der  
Baumaßnahmen wird  
auch die Kirche Theuma  
wieder täglich für  
alle geöffnet sein!

Bis dahin bitten  
wir um etwas  
Geduld. Danke!



## Landeskirchliche Gemeinschaft

### Gemeinschaftsstunden

**Neuensalz** im Gemeinschaftsraum  
Sonntag, 06.04. - 15 Uhr  
Sonntag, 18.05. - 9.30 Uhr  
Sonntag, 01.06. - 9.30 Uhr

**Gansgrün** im Feuerwehrhaus  
Montag, 14.04. - 19.30 Uhr  
Montag, 12.05. - 19.30 Uhr

**Bibelstunden** jeweils 19.30 Uhr  
im Gemeinschaftsraum Neuensalz  
Dienstag, 01.04./15.04./29.04./  
13.05./27.05.

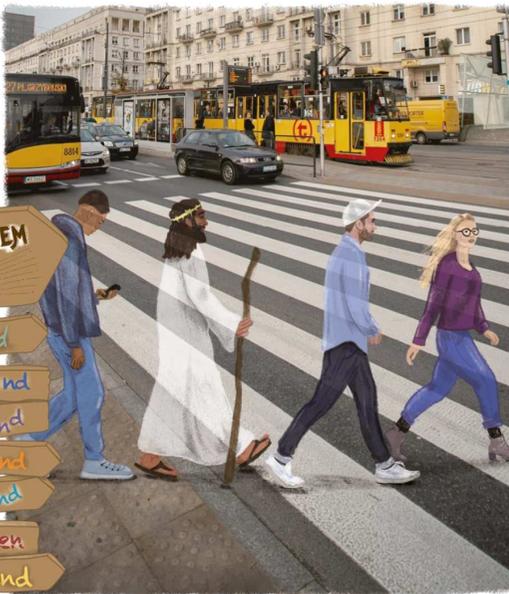
**Frauenstunde** jeweils 15.00 Uhr  
im Gemeinschaftsraum Neuensalz  
Montag, 14.04./12.05.



**FREIE  
CHRISTENGEMEINDE  
ZOBES**

### Bibel - und Gebetsstunde

jeden Mittwoch um 19 Uhr  
in der „Freien Christengemeinde“  
Zobes, Schönauer Straße 35



**Ökumenischer  
Jugendkreuzweg  
Gründonnerstag**

**17.04.2025  
21.30 Uhr  
Treffpunkt:  
Neuapostolische  
Kirche Plauen  
Kleinfriesener Str. 31**

**Ende:  
Gemeindezentrum  
Reusa  
(ca. 2:30 Uhr)**

Gedenken an 80 Jahre  
Zerstörung der Stadt Plauen  
10. April 2025

**GEDENKGOTTESDIENST**  
MIT ÜBERGABE NAGELKREUZ  
18.00 UHR  
MARKUSKIRCHE

**ANDACHT**  
22.50 UHR  
**JOHANNISKIRCHE**  
23.02 UHR BIS 23.20 UHR GLOCHENGELÄUT



ÖKUMENISCHE  
NAGELKREUZ  
GEMEINSCHAFT  
PLAUEN

Passionsandachten  
in der Markuskirche



14. - 17. April  
jeweils 19:00 Uhr

Gründonnerstag mit  
gemeinsamen  
Abendmahl

ST. ALTE  
MARKUS-PHILIP-  
BUNDEKIRCHENGEME-  
INSCHAFT  
PLAUEN



Die Evangelische Allianz in Deutschland

Herzliche Einladung zum

**Gebetsabend  
der Evangelischen  
Allianz Plauen**

FÜR DIE VILLA POSTPLATZ,  
DIE PLAUENER INNENSTADT  
UND ALLE, DIE SICH UM  
SICHERHEIT, BEGEGNUNGEN  
UND GUTES MITEINANDER  
BEMÜHEN.

am **Mittwoch, 30. April**  
um **19 Uhr**  
in der **Villa Postplatz**  
**Melanchtonstraße 1b**

5nach  
zwölf Start in den  
Plauener Zeit zum  
Klembalen

**Orgel-Sommer**

in der St.-Johannis-Kirche

05. Juni 2025

12.05 Uhr

Musik für Trompete und Orgel  
mit Matthias Krüger (Trompete)  
und Heiko Brosig (Orgel)



Eintritt frei!



Am Ausgang wird um Spenden gebeten.



Freust du dich über mehr? [www.Gemeindebriefsteller.de](http://www.Gemeindebriefsteller.de) gibt einiges her!



### Er ist auferstanden

Versuche, diesen Bibelvers zu entschlüsseln. Er beschreibt die Osterbotschaft. Der Vers ist hier nicht vollständig, es ist die Kernaussage des Bibelverses. Anhand der Symbole kannst du den Vers entschlüsseln.



A	C	D	E	F	G	H	I	J	K					
L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

16,6

VERANSTALTER: ARBEITSSTELLE  
KINDER-JUGEND-BILDUNG

Kirchenbezirk  
Vogtland

## BOB'S ZUM FAMILIENPICKNICK

**1. MAI 2025**

**AUF DER WIESE DER  
VERSÖHNUNGSKIRCHE  
PLAUN**



**START 14 UHR  
ENDE 17 UHR**



Mitbringen:  
Decke zum Sitzen  
und Picknick zum  
Snacken.



Familien, Kinder,  
Großeltern,  
Freundinnen und  
Freunde,  
Patentanten,  
Lieblingsonkel ...  
seid alle  
herzlich eingeladen.

Wir freuen uns  
über Spenden für die  
Arbeit mit und für  
Familien.

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau – Kassenverwaltung  
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Dortmund  
IBAN: DE17 3506 0190 1665 0090 64  
Zweck: RT 2700.00.1150.01 Spende

## Ökumenische Kinderbibeltage

In der ersten Ferienwoche der Winterferien war es endlich wieder so weit:  
Kinderbibeltage!

Mehr als 60 Kinder kamen in den Räumen des Lutherhauses Plauen zusammen, um an 3 Tagen spannende Entdeckungen rund um das Thema „Helden gesucht“ zu machen.

Mit Hilfe einer Heldensuchmaschine lernten wir verschiedene biblische Helden kennen, z.B. Simson, Veronika, Ester und Stephanus. Ebenso interessant war es zu erfahren, dass die ersten Jünger von Jesus auch Helden waren. Engagierte Jugendliche unserer Gemeinden stellten die biblischen Geschichten sehr überzeugend in kurzen Anspielen dar. Außerdem waren sie als fleißige „Bienen“ überall zugegen wo sie gebraucht wurden – ein großes DANKE dafür!



Weiterhin freuten sich die Kids über viele Bewegungslieder und Spiele in der großen Runde. In 3 Kleingruppen beschäftigten wir uns dann am Vormittag noch näher mit den biblischen Geschichten. Nach Stärkung zur Mittagszeit ging es in eine kleine Pause mit „Kinovorführung“, um für die Aktivität am Nachmittag fit zu sein. Denn diese war für die meisten Kids der Höhepunkt des Tages: aus unzähligen Lego-

Steinen kreative Bauwerke entstehen zu lassen! Wer eine Pause brauchte oder sich so gar nicht als Architekt fühlte, konnte sich bei alternativen Bastel- u. Spielmöglichkeiten ausprobieren. Nach Vesper und gemeinsamen Abschluss in der großen Runde verabschiedeten wir die Kinder, manche davon auch etwas müde, in den Nachmittag bzw. die weitere Ferienzeit.



Ein großes Dankeschön auch an unser Küchenteam, das dafür sorgte, dass Kinder und Mitarbeiter den ganzen Tag wohl versorgt waren! Ebenso DANKE an das Team der „Ursuppe“ für die unkomplizierte Mittagsversorgung.

Und: nach den Kinderbibeltagen 😊

*Daniela Rödel im Namen der Gemeindepädagogen des KgBundes Plauen*

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Theuma-Altensalz



### Pfarrbüro Theuma

Nadine Kapitän und Birgit Sommer  
Hauptstraße 36  
08541 Theuma



037463 - 88473  
037463 - 21116  
kg.theuma-altensalz@evlks.de  
www.kg-theuma-altensalz.de

### Öffnungszeiten

Do 15.00 - 18.00 Uhr

### Pfarrer Knut Meinel



03741 - 413268/0172 - 5811769  
knut.meinel@evlks.de  
03741 - 413268/0151 - 72648271  
ellen.meinel@evlks.de

### Pfarrerinnen Ellen Meinel

### Friedhof Theuma

Daniel Hartenstein  
Sprechzeiten nach Vereinbarung



03741 - 415672/0174 - 9983458  
daniel.hartenstein@evlks.de

### Kirchenmusik

Kantorin Claudia Hartenstein



03741 - 415672/0173 - 3965645  
claudia.hartenstein@evlks.de  
0174 - 9063755

Posaunenchor Gerhard Schilbach

### Gemeindepädagogin

Daniela Rödel



037463 - 83784  
daniela.roedel@evlks.de



### Zentrale Verwaltung Kirchgemeindebund

Untere Endestr. 4, 08523 Plauen  www.kirche-plauen.de

 03741 - 226959

 kgb.plauen@evlks.de

### Öffnungszeiten

Mo/Mi/Do/Fr 10 - 12 Uhr

Di 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

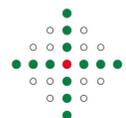
### Bankverbindungen der Kirchgemeinde

IBAN: **DE84 8705 8000 3180 0019 75 für Spenden**

**DE96 8705 8000 0101 0406 60 für Kirchgeld**

**DE22 8705 8000 3120 0012 19 für Friedhof**

BIC: WELADED1PLX



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

**Impressum** \* Kirchblätt'1 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Theuma-Altensalz \* **Herausgeber** Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Theuma-Altensalz \* **Verantwortlich** Pfr. Knut Meinel \* **Redaktionsteam** Pfr. Knut Meinel, Daniela Rödel, Birgit Sommer, Nadine Kapitän, Claudia u. Daniel Hartenstein \* **Titelbild** Pfeffer © Gemeindebrief \_evangelisch.de\* **Druck** Gemeindebrief Druckerei Groß Oesing - Auflage 1200 St. \* **Redaktionsschluss** 20.03.2025

# OPEN AIR AM VOGTLANDMEER 2025



IT'S  
**SUMMER**  
TIME

**Naturbühne Kirchnerpark Altensalz**

**SAMSTAG, 14. JUNI 20 UHR**

**EINLASS AB 18.30 UHR**

*Chursächsisches Salonorchester*

präsentiert

*einen schwungvollen und heiteren Musikabend*

**VORVERKAUF**

**21,- €** 10% Rabatt  
auf Pressekarte

**ABENDKASSE**

**25,- €**

TICKETS:

Freie Presse Shops  
0800-8080123

[www.freiepresse.de](http://www.freiepresse.de)

Informationen:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
Theuma-Altensalz

[kg.theuma-altensalz@evlks.de](mailto:kg.theuma-altensalz@evlks.de)  
037463 88473

bei schlechtem Wetter in der Kirche Altensalz

*Hosanna!*



GRÜNDONNERSTAG

19 UHR

TISCHABENDMAHL

KIRCHE ALTENSALZ



KARFREITAG

15 UHR

GOTTESDIENST ZUR

STERBESTUNDE

KIRCHE THEUMA

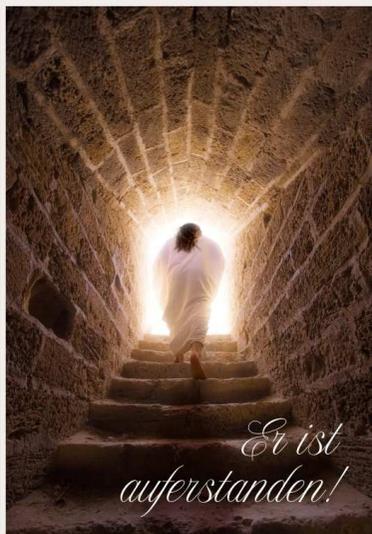


*Es ist  
vollbracht.*



OSTERSONNTAG  
6 UHR  
AUFERSTEHUNGSFEIER  
KIRCHE ALTENSALZ

OSTERMONTAG  
9.30 UHR  
FESTGOTTESDIENST  
KIRCHE THEUMA



*Er ist  
auferstanden!*